

124254-2026 - Competition

Germany – Technical services – Dynamisches Beschaffungssystem für die Aufnahme technischer bzw. baulicher Anlagen von deutschlandweit befindlichen Bestandsobjekten der Berlinovo Immobilien Gesellschaft mbH und weiterer Konzern- und Tochtergesellschaften (vgl. weiter gem. Anhang Liste Auftraggeber)

OJ S 37/2026 23/02/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Berlinovo Immobilien Gesellschaft mbH

Email: vergabe@berlinovo.de

Legal type of the buyer: Public undertaking, controlled by a local authority

Activity of the contracting authority: Housing and community amenities

1.1. Buyer

Official name: Berlinovo Grundstücksentwicklungs GmbH

Email: vergabe@berlinovo.de

Legal type of the buyer: Public undertaking, controlled by a local authority

Activity of the contracting authority: Housing and community amenities

1.1. Buyer

Official name: Berlinovo Eins GmbH

Email: vergabe@berlinovo.de

Legal type of the buyer: Public undertaking, controlled by a local authority

Activity of the contracting authority: Housing and community amenities

1.1. Buyer

Official name: Berlinovo Grund GmbH

Email: vergabe@berlinovo.de

Legal type of the buyer: Public undertaking, controlled by a local authority

Activity of the contracting authority: Housing and community amenities

1.1. Buyer

Official name: Berlinovo Apartment

Email: vergabe@berlinovo.de

Legal type of the buyer: Public undertaking, controlled by a local authority

Activity of the contracting authority: Housing and community amenities

1.1. Buyer

Official name: weitere gem. Anlage B03_Objektliste_Auftraggeber und Eigentümer_001-26-DNY-GE

Email: vergabe@berlinovo.de

Legal type of the buyer: Public undertaking, controlled by a local authority

Activity of the contracting authority: Housing and community amenities

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Dynamisches Beschaffungssystem für die Aufnahme technischer bzw. baulicher Anlagen von deutschlandweit befindlichen Bestandsobjekten der Berlinovo Immobilien Gesellschaft mbH und weiterer Konzern- und Tochtergesellschaften (vgl. weiter gem. Anhang Liste Auftraggeber)

Description: Die Berlinovo beabsichtigt, im Rahmen dieses Dynamischen Beschaffungssystems Leistungen der Aufnahme technischer bzw. baulicher Anlagen von deutschlandweit befindlichen Bestandsobjekten der Berlinovo Immobilien Gesellschaft mbH und weiterer Konzern- und Tochtergesellschaften zu beschaffen. Es handelt sich um Leistungen der „Mengen und Massenerfassung der technischen und baulichen Anlagen“ für über 60 Gewerbeobjekte. Die Berlinovo beabsichtigt die Beauftragung jeweils in Einzelabrufen. Die bekanntgegebene Anzahl der Objekte ist eine Schätzung, die nach oben und nach unten stark schwanken kann. Die Berlinovo ist nicht zur Beauftragung einzelner oder aller Leistungen verpflichtet. Ein Vergütungsanspruch entsteht erst durch konkrete Beauftragung mit konkreten Leistungen im Einzelfall. Das Dynamische Beschaffungssystem läuft ab wie in § 22 ff. VgV beschrieben (Grobdarstellung):

- Bekanntmachung des Dynamischen Beschaffungssystems
- Aufforderung zur Abgabe von Teilnahmeanträgen Die Marktteilnehmer sind während des Dynamischen Beschaffungssystems jederzeit berechtigt, Teilnahmeanträge abzugeben. Nach Bekanntmachung ist die Berlinovo jedoch erstmals nach 30 Kalendertagen berechtigt, Abrufe aus dem Dynamischen Beschaffungssystem zu tätigen. Die Berlinovo wird die Teilnahmeanträge prüfen und die Bewerber je nach Ergebnis der Eignungsprüfung zulassen. Die Berlinovo wird die Bewerber unverzüglich über das Ergebnis der Prüfung informieren. Die Berlinovo kann die jeweiligen Teilnehmer am Dynamischen Beschaffungssystem erst nach positiver Prüfung deren Eignung für die Aufforderung zur Abgabe eines Angebots berücksichtigen. Die Marktteilnehmer sind demnach angehalten, sich frühzeitig mit einem Teilnahmeantrag an dem Dynamischen Beschaffungssystem zu beteiligen.
- Abfrage von Angeboten Die Berlinovo darf die Teilnehmer des Dynamischen Beschaffungssystems jederzeit zur Abgabe eines Angebots auffordern. Die in der jeweiligen Aufforderung zur Angebotsabgabe bekanntgemachten Festlegungen (insb. Fristen) und Zuschlagskriterien sind für die jeweilige Aufforderung verbindlich. Die Berlinovo wird die im Rahmen des Dynamischen Beschaffungssystems eingehenden Angebote nach in der Aufforderung zur Angebotsabgabe bekanntgegebenen Zuschlagskriterien bewerten. Die Berlinovo behält sich neben der Wertung nach dem Preis außerdem vor, die Angebote auch nach qualitativen Kriterien (z. B. Projektteam und/oder Konzepte) zu bewerten. Die Abgabe eines Teilnahmeantrags/Hinzutreten neuer Teilnehmer am Dynamischen Beschaffungssystem ist während der Laufzeit des Dynamischen Beschaffungssystems grundsätzlich immer möglich. Die Abgabe von Angeboten steht den Teilnehmern des Dynamischen Beschaffungssystems frei. Weitere Informationen zum Dynamischen Beschaffungssystem sind §§ 22 ff. VgV zu entnehmen. Einzelheiten sind den jeweiligen Vergabeunterlagen (Aufforderung zur Angebotsabgabe, Leistungsbeschreibung sowie den vertraglichen Regelungen etc.) der jeweiligen Einzelabrufe zu entnehmen.

Procedure identifier: 18bee0ac-49fc-4abb-87d1-8c9529c0309e

Internal identifier: 001-26-DYN-GE

Type of procedure: Restricted

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71356000 Technical services

2.1.2. Place of performance

Town: Berlin

Postcode: 10785

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Die Regelungen insb. des BerlAVG, des AufeHnG sowie des AEntG sind zwingend einzuhalten.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Erklärung des Bieters /der Bietergemeinschaft: • dass sein/ihr Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nachweislich nicht gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat, • dass sein/ihr Unternehmen nicht zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen nicht im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt wurde • dass sein/ihr Unternehmen im Rahmen der beruflichen Tätigkeit keine nachweislich eine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird. • dass sein/ihr Unternehmen keine Vereinbarungen mit anderen Unternehmen getroffen hat, die eine Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken (§ 1 GWB, Art. 101 Abs. 1 AEUV), • dass kein Interessenkonflikt bei der Durchführung des Vergabeverfahrens besteht, der die Unparteilichkeit und Unabhängigkeit einer für den öffentlichen Auftraggeber tätigen Person bei der Durchführung des Vergabeverfahrens beeinträchtigen könnte und der durch andere, weniger einschneidende Maßnahmen nicht wirksam beseitigt werden könnte, • dass keine Wettbewerbsverzerrung daraus resultiert, dass mein/unser Unternehmen bereits in die Vorbereitung des Vergabeverfahrens einbezogen war, und diese Wettbewerbsverzerrung nicht durch andere, weniger einschneidende Maßnahmen beseitigt werden kann, • dass sein /ihr Unternehmen keine wesentlichen Anforderungen bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrags oder eines Konzessionsvertrags erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat und dies zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt hat, • dass sein/ihr Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe oder Eignungskriterien keine schwerwiegende Täuschung begangen oder Auskünfte zurückgehalten hat oder nicht in der Lage ist, die erforderlichen Nachweise zu übermitteln, • dass sein/ihr Unternehmen nicht versucht hat, • die Entscheidungsfindung des öffentlichen Auftraggebers in unzulässiger Weise zu beeinflussen, • vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabe- verfahren erlangen könnte • dass sein/ihr Unternehmen nicht fahrlässig oder vorsätzlich irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung des öffentlichen Auftraggebers erheblich beeinflussen könnten, oder versucht hat, solche Informationen zu übermitteln, • dass sein/ihr oder mein/unser Unternehmen nicht von den Verbotstatbeständen des Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 08.04.2022 zur Änderung der Verordnung (EU) 833 /2014 betroffen sind und diese bei der Ausführung des Auftrages beachten werden. Gemäß Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 08.04.2022 zur Änderung der

Verordnung (EU) 833/2014 ist es verboten, öffentliche Aufträge oder Konzessionen, die in den Anwendungsbereich der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe sowie unter Artikel 10 Absatz 1, Absatz 3, Absatz 6 Buchstaben a bis e, Absatz 8, Absatz 9 und Absatz 10 und die Artikel 11, 12, 13 und 14 der Richtlinie 2014/23/EU, unter die Artikel 7 und 8, Artikel 10 Buchstaben b bis f und h bis j der Richtlinie 2014/24/EU, unter Artikel 18, Artikel 21 Buchstaben b bis e und g bis i, Artikel 29 und Artikel 30 der Richtlinie 2014/25/EU und unter Artikel 13 Buchstaben a bis d, f bis h und j der Richtlinie 2009/81/EG fallen, an folgende Personen, Organisationen oder Einrichtungen zu vergeben bzw. Verträge mit solchen Personen, Organisationen oder Einrichtungen weiterhin zu erfüllen: a) russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, b) juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a genannten Organisationen gehalten werden, oder c) natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a) oder b) genannten Organisationen handeln, auch solche, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfallen, Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Sinne der Bestimmungen über die öffentliche Auftragsvergabe in Anspruch genommen werden (Eignungsleihe). Soweit der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft bzw. der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft von den Verbotstatbeständen betroffen sein sollte, ist er /sie verpflichtet, mit dem Teilnahmeantrag bzw. Angebot eine ausführliche Darlegung abzugeben, die es der Berlinovo ermöglicht, über den Ausschluss des Teilnahmeantrags / Angebots zu entscheiden.

Fraud: Er/Sie erklärt, dass keine der nachfolgenden Umstände vorliegen, die einen Ausschluss vom Wettbewerb nach § 123 Abs. 1 GWB rechtfertigen würden: • § 129 des Strafgesetzbuchs (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuchs (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b des Strafgesetzbuchs (Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland), • § 89c des Strafgesetzbuchs (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 des Strafgesetzbuchs zu begehen, • § 261 des Strafgesetzbuchs (Geldwäsche; Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte), • § 263 des Strafgesetzbuchs (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden, • § 264 des Strafgesetzbuchs (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden, • § 299 des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), • § 108e des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern), • den §§ 333 und 334 des Strafgesetzbuchs (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335a des Strafgesetzbuchs (Ausländische und internationale Bedienstete), • Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr) oder • den §§ 232 und 233 des Strafgesetzbuchs (Menschenhandel) oder § 233a des Strafgesetzbuchs (Förderung des Menschenhandels), Ihm/Ihr ist bekannt, dass die erforderliche Zuverlässigkeit nach § 122 Abs. 1 GWB i.V.m. § 123 Abs. 1 und 3 GWB in Frage gestellt wird, wenn dem Bewerber/Bewerber bzw. ein Verhalten zuzurechnen ist, wonach eine Person rechtskräftig verurteilt ist oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeit festgesetzt worden ist.

Grave professional misconduct: Er erklärt/Sie erklärt, dass ihm/ihr nicht bekannt ist, dass im Wettbewerbsregister eine Eintragung vorliegt, die das Unternehmen bzw. die verantwortlich handelnde(n) Person(en) betrifft/betreffen. Sollte sein/ihr Angebot in die engere Wahl für eine Beauftragung kommen, wird er/wird sie für die Abfrage beim Wettbewerbsregister die personenbezogenen Daten (Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort) seiner/ihrer verantwortlich handelnde(n) Person(en) nach Aufforderung des Auftraggebers mitteilen sofern nicht bereits mit Abgabe meines Angebots/Teilnahmeantrags erfolgt. Der Auftraggeber wird auf der Grundlage der EU-Sanktionsverordnungen zur Bekämpfung des Terrorismus und zur Durchsetzung von Embargos (Verordnung (EG) Nr. 2580/2001 des Rates vom 27. Dezember 2001, Verordnung (EG) Nr. 881/2002 des Rates vom 27. Mai 2002, sowie Verordnung (EU) Nr. 753/2011 des Rates vom 1. August 2011) eine Abfrage in den Finanz-Sanktionslisten (www.finanz-sanktionsliste.de) veranlassen.

Breaching of obligations in the fields of labour law: Er/Sie erklärt, dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz (SchwarzArbG), nach § 21 Abs. 1 Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AEntG) und § 98 c des Aufenthaltsgesetzes (AufenthG) nicht vorliegen. Er/Sie erklärt, dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss des Bewerbers/Bieters bzw. Mitglied einer Bieter-/Bewerbergemeinschaft gemäß den §§ 19 Abs. 1 und Abs. 3 i. V. m. § 21 des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (Mindestlohngesetzes – MiLoG) nicht vorliegen.

Breaching obligation relating to payment of social security contributions: Er/Sie erklärt, dass sein/ihr Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen ist.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Dynamisches Beschaffungssystem für die Aufnahme technischer bzw. baulicher Anlagen von deutschlandweit befindlichen Bestandsobjekten der Berlinovo Immobilien Gesellschaft mbH

Description: Die Berlinovo beabsichtigt, im Rahmen dieses Dynamischen Beschaffungssystems Leistungen der Aufnahme technischer bzw. baulicher Anlagen von deutschlandweit befindlichen Bestandsobjekten der Berlinovo Immobilien Gesellschaft mbH und weiterer Konzern- und Tochtergesellschaften zu beschaffen. Es handelt sich um Leistungen der „Mengen und Massenerfassung der technischen und baulichen Anlagen“ für über 60 Gewerbeobjekte. Die Berlinovo beabsichtigt die Beauftragung jeweils in Einzelabrufen. Die bekanntgegebene Anzahl der Objekte ist eine Schätzung, die nach oben und nach unten stark schwanken kann. Die Berlinovo ist nicht zur Beauftragung einzelner oder aller Leistungen verpflichtet. Ein Vergütungsanspruch entsteht erst durch konkrete Beauftragung mit konkreten Leistungen im Einzelfall. Das Dynamische Beschaffungssystem läuft ab wie in § 22 ff. VgV beschrieben (Grobdarstellung): • Bekanntmachung des Dynamischen Beschaffungssystems • Aufforderung zur Abgabe von Teilnahmeanträgen Die Marktteilnehmer sind während des Dynamischen Beschaffungssystems jederzeit berechtigt, Teilnahmeanträge abzugeben. Nach Bekanntmachung ist die Berlinovo jedoch erstmals nach 30 Kalendertagen berechtigt, Abrufe aus dem Dynamischen Beschaffungssystem zu tätigen. Die Berlinovo wird die Teilnahmeanträge prüfen und die Bewerber je nach Ergebnis der Eignungsprüfung zulassen. Die Berlinovo wird die Bewerber unverzüglich über das Ergebnis der Prüfung informieren. Die Berlinovo kann die jeweiligen Teilnehmer am Dynamischen Beschaffungssystem erst nach positiver Prüfung deren Eignung für die Aufforderung zur Abgabe eines Angebots berücksichtigen. Die Marktteilnehmer sind demnach angehalten, sich frühzeitig mit einem Teilnahmeantrag an dem Dynamischen Beschaffungssystem zu

beteiligen. • Abfrage von Angeboten Die Berlinovo darf die Teilnehmer des Dynamischen Beschaffungssystems jederzeit zur Abgabe eines Angebots auffordern. Die in der jeweiligen Aufforderung zur Angebotsabgabe bekanntgemachten Festlegungen (insb. Fristen) und Zuschlagskriterien sind für die jeweilige Aufforderung verbindlich. Die Berlinovo wird die im Rahmen des Dynamischen Beschaffungssystems eingehenden Angebote nach in der Aufforderung zur Angebotsabgabe bekanntgegebenen Zuschlagskriterien bewerten. Die Berlinovo behält sich neben der Wertung nach dem Preis außerdem vor, die Angebote auch nach qualitativen Kriterien (z. B. Projektteam und/oder Konzepte) zu bewerten. Die Abgabe eines Teilnahmeantrags/Hinzutreten neuer Teilnehmer am Dynamischen Beschaffungssystem ist während der Laufzeit des Dynamischen Beschaffungssystems grundsätzlich immer möglich. Die Abgabe von Angeboten steht den Teilnehmern des Dynamischen Beschaffungssystems frei. Weitere Informationen zum Dynamischen Beschaffungssystem sind §§ 22 ff. VgV zu entnehmen. Einzelheiten sind den jeweiligen Vergabeunterlagen (Aufforderung zur Angebotsabgabe, Leistungsbeschreibung sowie den vertraglichen Regelungen etc.) der jeweiligen Einzelabrufe zu entnehmen.
Internal identifier: 001-26-DYN-GE

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71356000 Technical services

Options:

Description of the options: Das Dynamische Beschaffungssystem beginnt mit seiner Bekanntmachung und endet spätestens am 31.12.2028, ohne dass es einer expliziten Kündigung der Berlinovo bedarf. Die Berlinovo behält sich vor, das Dynamische Beschaffungssystem 2 mal um jeweils 2 Jahre zu verlängern. Das Ende des Dynamischen Beschaffungssystems hat keinen Einfluss auf die bis zu seinem Ende aus ihm beauftragten Leistungen.

5.1.2. Place of performance

Town: Berlin

Postcode: 10785

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 19/02/2026

Duration end date: 31/12/2028

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Number of managerial staff

Description of selection criterion: Erklärung zur Anzahl des Einsatzes von Beschäftigten (Vollzeitäquivalente, einschl. Eigentümer des Unternehmens) mit vergleichbaren Leistungen (vgl. Ziffer 5.1) der Bekanntmachung) innerhalb der letzten drei Geschäftsjahre 2023 bis 2025.

Mindestanforderungen: Mindestens 2 für vergleichbare Leistungen in den Geschäftsjahren 2023 bis 2025 durchschnittlich eingesetzte Mitarbeiter (Vollzeitäquivalente)

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Minimum score: 2

Criterion: General yearly turnover

Description of selection criterion: Erklärung zu innerhalb der letzten drei Geschäftsjahre 2023 bis 2025 (2025: belastbare Prognose) erwirtschafteten Umsätzen (gesamt und mit vergleichbaren Leistungen (vgl. Ziffer 5.1) der Bekanntmachung). Mindestanforderungen: Mindestens EUR 40.000 mit vergleichbaren Leistungen in den Geschäftsjahren 2023 bis 2025 durchschnittlich erwirtschafteter Umsatz

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Minimum score: 40

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Referenzen Mit der Abfrage von Referenzen werden die Branchenerfahrung und die auftragsspezifische Erfahrung der Unternehmen überprüft. Um der Berlinovo die Überprüfung der Vergleichbarkeit der Referenzen mit den zu vergebenden Leistungen zu ermöglichen, sind die folgenden Tabellen jeweils vollständig auszufüllen. Aus Sicht der Berlinovo sind die in dieser Ziffer zur Eintragung der Referenzen vorgegebenen und zwingend auszufüllenden Tabellen zum Nachweis dieses Aspektes der Eignung ausreichend. Eine Referenzleistung ist grundsätzlich nur dann wertungsfähig, wenn sie (kumulativ) die folgenden Mindestbedingungen erfüllt: • Bestandsaufnahme baulicher und technischer Anlagen • gewerbliche Nutzung Objekt • Fläche: mindestens 5.000 qm BGF • Abschluss der Leistung nicht vor 2020 • Angabe des Namens und der Adresse des Auftraggebers (AG) sowie Benennung des Ansprechpartners beim AG • Bezeichnung und Anschrift Objekt • 250 technische/bauliche Anlagen in dem Objekt aufgenommen Als mit den zu beschaffenden Leistungen vergleichbar versteht die Berlinovo insbesondere Leistungen für: • Einkaufs-, Fachmarkt- und Nahversorgungszentren • Ärztehäuser und Kliniken • Büro-, Wohn- und Geschäftshäuser • Spezialimmobilien wie Logistik, Hotel und Baumarkt/Versammlungsstätten • Verkaufsstätten Generell unzulässig ist es, die in unterschiedlichen Projekten erbrachten Leistungen zu einer „vergleichbaren Leistung“ zusammenzufassen. Unzulässig ist die Aufteilung einer einheitlichen Leistung in mehrere Referenzen. Eine Leistung ist „einheitlich“, wenn sie auf demselben Auftrag beruht (Bsp.: Nennung einzelner Leistungsteile, die mit demselben Auftrag beauftragt wurden, hier: bspw. Abruf unterschiedlicher Leistungsphasen bzw. Leistungen für unterschiedliche Baufelder). Bewerber, die eine zwingend geforderte Angabe in Bezug auf eine Referenz nicht machen, müssen auf diesen Umstand eindeutig hinweisen und dies schriftlich begründen. Die Berlinovo behält sich vor, anhand der gegebenen Begründung über eine Wertung der betreffenden Referenz zu entscheiden. Fehlen geforderte Angaben ohne Begründung, wird die Referenz nicht gewertet. Die Berlinovo ist zur Prüfung der Eignung vergaberechtlich verpflichtet und muss - trotz der unterbliebenen Nennung bspw. des Referenz-Auftraggebers - in der Lage sein, die Wertungsfähigkeit und

insb. die Vergleichbarkeit der angegebenen Referenz prüfen zu können. Die Prüffähigkeit können Bewerber bspw. durch folgende Maßnahmen herstellen: • Begründung, weshalb Nennung nicht möglich (zwingend) • Möglichst aussagekräftige Umschreibung der Tätigkeit inkl. Referenzgeber Die Berlinovo wird anhand der mitgeteilten Informationen über die Wertung der Referenzen entscheiden und ggfs. Informationen nachfordern bzw. aufklären. Mindestvoraussetzungen: Kann der Bewerber mit seinem Teilnahmeantrag nicht zwei wertungsfähige (den Mindestvoraussetzungen entsprechende) Referenzen abgeben, wird er nicht zum Dynamischen Beschaffungssystem zugelassen. Außerdem ist für die Zulassung zum Dynamischen Beschaffungssystem zwingende Voraussetzung, dass der Bewerber über sämtliche angegebenen und wertungsfähigen Unternehmensreferenzen (Unternehmensreferenzen 1 bis 5) hinweg jeweils mindestens ein Mal folgende Aspekte nachweisen kann: • Multi-Tenant-Objekt • Öffentlicher Auftraggeber • > 10.000 qm BGF (Gewerbe)

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Minimum score: 2

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: Erklärung des Bieters/der Bietergemeinschaft, dass: • er /sie den Nachweis einer bestehenden Haftpflichtversicherung für Personen- und sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) mit mindestens folgenden Deckungssummen o EUR 7,5 Mio. für Personen und Sachschäden pro Fall (zweifach maximiert p. a.) o EUR 5 Mio. für Vermögensschäden pro Fall (zweifach maximiert p. a.) o EUR 1,0 Mio. für Schlüsselschäden (zweifach maximiert p. a.) o EUR 2,0 Mio. für Umweltschäden pro Fall (zweifach maximiert p. a.) spätestens 10 Kalendertage nach Erteilung des Zuschlages erbringen wird und den Versicherungsschutz mit mindestens den genannten Merkmalen über die gesamte Laufzeit dieses Vertrags vorhalten wird, • er/sie über folgende technische Ausstattung verfügt: o QR-Codes (drucken, kleben, erfassen) o Laptop und/oder Tablet o Microsoft Office - Excel o Kamera (mind. 2K) o Persönliche Schutzausrüstung (z. B. Arbeitsschutzschuhe, Bauhelm etc.) o geeignete - nachweislich geprüfte - Steigmittel • er/sie den Einsatz von Personal mit mindestens folgenden Merkmalen verbindlich zusagen: o Mindestens 5 Jahre Erfahrung in der technischen Anlagenerfassung TGA (mindestens 4 Aufnahmen pro Jahr) o abgeschlossene Berufsausbildung oder höherwertige abgeschlossene Ausbildung in einem technischen Gewerk (Heizung, Lüftung, Klima, Sanitär, Elektro, Sicherheitstechnik, usw.) o Aktuelle Kenntnis Normen und Richtlinien, mindestens DIN 276, VDMA 24176. o Erfahrung in der Bewertung technischer und baulicher Anlagen o Erfahrungen in der Feststellung von Instandhaltungsbedarfen Die Berlinovo behält sich vor, die Eigenerklärung durch geeignete Nachweise zu prüfen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Minimum score: 1

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 13/03/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/202631>

Ad hoc communication channel:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 24/03/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: vgl. § 56 VgV

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

A non-disclosure agreement is required: yes

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Legal form that must be taken by a group of tenderers that is awarded a contract:

Bietergemeinschaften müssen sich bereits als solche bewerben. Die nachträgliche Bildung einer Bietergemeinschaft ist grundsätzlich nicht möglich. Die Bietergemeinschaft hat mit dem Angebot eine von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft im Original unterzeichnete Erklärung abzugeben (das Formblatt „Bietergemeinschaftserklärung“ ist zwingend zu verwenden und vollständig auszufüllen), • dass im Fall der Zuschlagserteilung auf ihr Angebot /Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft gebildet wird, • in der alle Mitglieder der Bietergemeinschaft und der bevollmächtigte Vertreter der Bietergemeinschaft benannt sind, • dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt und • dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften. Des Weiteren ist anzugeben, aus welchen Gründen die Bietergemeinschaft gebildet worden ist.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

Dynamic purchasing system, only usable by buyers listed in this notice

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Landes Berlin

Information about review deadlines: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein

Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 GWB). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gem. § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit der eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (134 GWB) oder einen Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist dreißig Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Berlinovo Immobilien Gesellschaft mbH

Organisation providing offline access to the procurement documents: Berlinovo Immobilien Gesellschaft mbH

Organisation receiving requests to participate: Berlinovo Immobilien Gesellschaft mbH

Organisation processing tenders: Berlinovo Immobilien Gesellschaft mbH

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Berlinovo Immobilien Gesellschaft mbH
Registration number: HRB 99634 B
Postal address: Linkstraße 10
Town: Berlin
Postcode: 10785
Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)
Country: Germany
Contact point: Berlinovo Immobilien Gesellschaft mbH
Email: vergabe@berlinovo.de
Telephone: +4930254410
Fax: +4930254415050
Internet address: <https://www.berlinovo.de/de>

Roles of this organisation:

Buyer
Group leader
Organisation providing additional information about the procurement procedure
Organisation providing offline access to the procurement documents
Organisation receiving requests to participate
Organisation processing tenders

8.1. ORG-0002

Official name: Berlinovo Grundstücksentwicklungs GmbH
Registration number: BGG
Postal address: Linkstraße 10
Town: Berlin

Postcode: 10785
Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)
Country: Germany
Email: vergabe@berlinovo.de
Telephone: +4930254410
Roles of this organisation:
Buyer

8.1. ORG-0003

Official name: Berlinovo Eins GmbH
Registration number: Berlinovo Eins
Postal address: Linkstraße 10
Town: Berlin
Postcode: 10785
Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)
Country: Germany
Email: vergabe@berlinovo.de
Telephone: +4930254410
Roles of this organisation:
Buyer

8.1. ORG-0004

Official name: Berlinovo Grund GmbH
Registration number: Berlinovo Grund GmbH
Postal address: Linkstraße 10
Town: Berlin
Postcode: 10785
Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)
Country: Germany
Email: vergabe@berlinovo.de
Telephone: +4930254410
Roles of this organisation:
Buyer

8.1. ORG-0005

Official name: Berlinovo Apartment
Registration number: Berlinovo Apartment
Postal address: Linkstraße 10
Town: Berlin
Postcode: 10785
Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)
Country: Germany
Email: vergabe@berlinovo.de
Telephone: +4930254410
Roles of this organisation:
Buyer

8.1. ORG-0006

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin
Registration number: 11-1300000V00-74
Postal address: Martin-Luther-Str. 105

Town: Berlin
Postcode: 10825
Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)
Country: Germany
Contact point: Vergabekammer des Landes Berlin
Email: vergabekammer@senweb.berlin.de
Internet address: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0008

Official name: weitere gem. Anlage B03_Objektliste_Auftraggeber und Eigentümer_001-26-DNY-GE

Registration number: HRB 99634

Postal address: Linkstraße 10

Town: Berlin

Postcode: 10785

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

Email: vergabe@berlinovo.de

Telephone: +4930254410

Roles of this organisation:

Buyer

8.1. ORG-0009

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 52debdb9-0982-40ee-94d3-33716cd9d298 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 19/02/2026 16:06:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 124254-2026

OJ S issue number: 37/2026

Publication date: 23/02/2026